

DS RADIO VU DO

WWW.RADIOGRISCHA.CH

Die MacherInnen

DS RADIO VU DO | Sonderzeitung 4

Graubünda isch d'Schwiiz im Klina. Do gits soviel ds Entdecka, zum Stuna und Lacha. Uf Radio Grischa gits dia Gschichta z'köhra. Mir machts a Riesaspas, üsera schöni Kanton jeda Tag eu in d'Ohra ds legga. Ds Radio vu do, jeda Tag für eu! (Katharina Balzer, Moderatorin)



Nachrichta bim Radio vu do: Regional, aktuell und umfassend. Ds Leba und d'Lüüt in üsem Kanton beschäftigend üs jeda Tag. Mir – es topmotiviert Team us uusbildeta Journalista und Quer-Istiger – servierend eu mit grosser Leidenschaft dia neuschta Gschichta. Grischa – am Puls vu Graubünda. (Martina Fehr, Redaktionleiterin)



Grosses Hobby: Hünd – vor allem dr Plutto min Labrador. Grossi Liabi: Mini Familia. Grossi Freud: Radio macha. Grossi Herusforderig: Alles unter ein Huat zbringa! Langet das? (Manuela Melcher, Moderatorin)



Dr Job in dr Grischa-Redaktion isch vielsietig und voll Abwechslig – kei Tag isch wie dr ander und das macht Spass!

(Markus Seifert, Redaktor)



Ich schaffa bim Radio Grischa, wills eifach geil isch, Radio z'macha, sich mit spannenda Thema z'beschäftiga und d'Hörer über alles Möglicha und Unmöglicha z'informiera. Und Musig macha, Musig, Musig, Musig... (Andrea Schlegel, Moderator)



Nochrichta us dr Region, dr Schwiiz und dr wita Welt, offa für Neus und am Puls vu dr Ziit – das isch d'Redaktion von Radio Grischa. As engagierts Team wo sin Job ernst nimmt und gleichziitig viel Spass dra het! Drum bin ich bi Grischa mit derbii. (Elmar Plozza, Redaktor)



Ds Radiomacha het mich bereits vor zehn Jahr packt und siit denn nüma losloh. Ich finds a grossi Herusforderig, faszinierend Thema spannend und interessant an üseri Hörer zkommuniziera. D'Arbet mit Lüüt, Gschichta und Musig isch abwechslungsriich und nia langwiilig. (Esther Berther, Moderatorin)



I han mi immer gfrogt: «Gits echt en Bruaf, wo d Karin am Morga nia «kei Lust» het zum go schaffa go?» Jetzt weiss is... JEP, DAS GITS!!! Definitiv Angst hani aber kriagt, woni für drei Mönnet in Vancouver gsi bin und z Radiöla so vermisst han, dassi mir unter dr Duschi selber vormoderiert han... im meina: HALLO!!!... vorher hani wenigstens nur gsunga...! (Karin Viertler, Moderatorin)



Radio-Virus-Befall! Sit am erste Tag infiziert, will mi au gar nit kuriera... fühlt sich nämlich noch wie vor guat a. Radio-macha bedütet Menscha (Läba), Information (zwingend), lacha (spontan), Musig (...und alles isch farbiger), früha ufstoh (tja...), Begleitig (wer isch scho gara alli?), Service (eina für alli, alli...), ersti Hilf (Tierliegga), Möglichkeita (en masse), Radio-Virusbefall (warum guckst du oben)... (Melanie Salis, Moderationsleiterin)



Was gits schöners, als d'Iwohner und Gäst vum schönsta Kanton vu dr Schwiiz z'unterhalta und informiera z'dörfa...?! Mir machts bsunders Spass, wenn i d Lüt mit anara 08/15-Umfrog zum a aktuella Thema «uf d Schippi» neh kann. Ds Resultat wird denn mit am entsprechenda Sound durch da Äther «blosa»... Yeah! Durchzug ROCKT! (Howey Senn, Moderator)



I khöra so ziemlich zu da Jüngsta (also noch Grischa-Jöhrli grechnet) vum Team und macha alles rund ums Marketing und Onair-Promotion. Siit über sechs Jahr tummla ich mich in dr Mediawelt zwüschet Züri, am St. Galler Riihtal und Graubünda umanand und han dr Spass noch immer nid verlohra. Aber als echta Bündner muasch zruug zu da Wurzla, drum bini bim Grischa und macha do mis Besta! (Andy Hartmann, Marketing und Onair-Promotion)



Eigntli hani immer zum Fernseh wella. In da 90er Johra hends döt aber Männer mit Bart derneba gfun da und denn hani au noch feststella müassa, dass mi ni überflüssiga «Pfunda» am Bildschirm unattraktiv würend. Das alles isch am Radio wurscht; drum bini ich do – beim «Radio vu do». (Marcel Melcher, Sportchef und Redaktor)



Immer uf Trab im Sekretariat. Zämma mit dr Daniela Seiler meischtari alli administrativa Aglegheita vu Grischa, TSO und Grischacom. A sehr abwechslungsriichi Arbeit. Als Usglich git's dafür jogga, Theater spiela und fein Essa! (Martina Padrun, Sekretariat)



Ich bin verantwortlich für Sendig «Spirit» rund um Gsellschaft und Spiritualität. A super Ufgab mit freier Ziitteilig und Themawahl. Derzua as ufgestellt, jungs bzw. jungbliebes Team. Was will ma noch meh? (Katharina Peterhans, Sendung «Spirit»)



Ich schätza in minera Tätigkeit als Mediaberoterin dr direkt Kundakontakt und freua mich, jedem Kund as optimala Agebot z'macha dörfa. Dur dia grossi Selbständigkeit und am Vertraua vu da Kunda kani mini egeti Kreativität voll usschöpfa. (Ursula Durisch, Leiterin Verkaufsteam SO Grischacom)



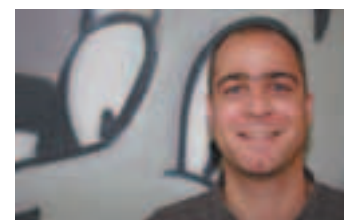
Radio Grischa isch min ständige Begleiter. Im Auto, dahei oder natürlich bi dr Arbet. Spannendi News, interessant Bricht und natürlich vielsitigi Werbig. Was gits also schöneres, als für «ds Radio vu do» tätig z'si! (Ramon Ruf, Mediaberater SO Grischacom)



Siit 1988 begleitet mich ds Radio vu do! Vor einiger Ziit hani denn Möglichkeit kriagt, für da Bündner Sender schaffa zdörfa. Mich fasziniert Arbet mit und für Media scho siit langem und siit am Mai 2005 bini an Teil vum Radio vu do! (Willi Bösch, Mediaberater SO Grischacom)



Ob bi dr Arbet, dahei oder unterwegs: News sind für mi Salz in dr Suppa. Spannendi Interviews und unterhaltsami Reportaga sind mini Hauptufgab – mis Motto: Guati Informationa statt Quasselfunk! (Tobi Valär, Redaktor)



Gwünnerbriafa, Spesablätter, Tiarliecka/Lädeli-Azeiga und lüütendi Telefon... mit so Sacha beschäftigend mir üs im Sekretariat. Als zentrali Stell für alli Abteiliga isch üsi Arbeit sehr vielfältig und interessant. Unter anderem fallen Buachiga vu Werbespots, Rechniga schriiba, Statistika bearbeita, Protokoll erstella und no vieles meh au in min Ufgabereich. (Daniela Seiler, Sekretariat)



Radio Grischa? Wils Spass macht, d'Radioheimat vu da Bündner mitzgestalta! (Nino Gadiant, Nachwuchsmoderator)



Hallo hallo... ein zwei.. tescht!?! Dia Wort kann ich uswendig und flüüs send sobald ich as Mikrofon in da Hend han. Und sust renn ich, wenn's mol nid funktioniert, brennt oder öpert an Kafi und Gipfeli wünscht. Und das bi Schnee, Rega oder Sunnaschiin, denn mini Pikettnummera wüssend dia meista besser als dia egeti :-). (Reto Heinz, Informatiker und Audiotechniker)

